Traditionsunternehmen Siblik begrüßt Förderungen der Regierung

**Traditionsunternehmen Siblik begrüßt Förderungen der Regierung**

Das umfangreiche Maßnahmenpaket „Zusammen in die Zukunft“, das österreichischen Betrieben den Weg aus der Corona-Krise erleichtern soll, stößt bei Siblik Elektrik auf ungeteilte Zustimmung. Speziell die geplanten Förderungen in den Bereichen Sanierung und erneuerbare Energie sind aus Sicht des Wiener Traditionsunternehmens wichtige Schritte, die auch im Sinne der Nachhaltigkeit und Energieeffizienz so rasch wie möglich umgesetzt werden sollten.

**Energieeffizienz ist bei Siblik gelebte Realität**

„Energieeffizienz ist für uns nicht nur ein Schlagwort, sondern gelebte Realität, die sich in unserem Firmensitz in Wien ebenso widerspiegelt wie in unserer Produktpalette und zahlreichen Referenzprojekten. Egal, ob die thermische Isolierung von Gebäuden, E-Mobilität, erneuerbare Energien oder Gebäudeautomatisierung via KNX – wir legen großen Wert darauf, dass unsere Produkte nicht nur funktionell und benutzerfreundlich sind, sondern auch in Sachen Energiebilanz ganz vorne mitmischen“, sagt Siblik-Geschäftsführer Norbert Ahammer. Die geballte Erfahrung aus über 80 Jahren Firmengeschichte fließt ebenso in die Entwicklung neuer Ideen und Projekte ein wie der Geist der Innovation, der das Unternehmen seit seiner Gründung im Jahr 1938 auszeichnet. Im Mittelpunkt stehen immer Komfort, Sicherheit und die intelligente Nutzung natürlicher Energieressourcen, etwa über Photovoltaikanlagen oder Wärmepumpen.

**Positive Effekte für Branche und Umwelt**

Von den angekündigten Förderungen werden dabei langfristig nicht nur Unternehmer und Händler profitieren, sondern auch Umwelt und Klima. Steuerliche Anreize, der Abbau rechtlicher Barrieren in Wohn- und Mietrecht sowie die Förderung von Kleinanlagen bzw. Photovoltaik – das alles sind wichtige Schritte, um die Auswirkungen der Klimakrise abzufedern. „Wir sehen uns hier in einer Vorreiter- und Vorbildfunktion“, führt Ahammer aus. „Im Bereich der thermisch-energetischen Sanierung verfügen wir über Produkte, die die perfekte Dämmung nicht zerstören und so die Energiebilanz positiv beeinflussen. Wärmepumpen wiederum nutzen die Umgebungswärme oder die Wärme aus dem Erdreich als Energieträger. Das ist nachhaltig und spart CO2-Emissionen“, so Ahammer weiter. Die Pumpen nutzen klimafreundliche Kältemittel und lassen sich problemlos mit bestehenden Heizkörpern koppeln. Besonders smarte Modelle können außerdem die Strompreise für den nächsten Tag eruieren und den Stromverbrauch entsprechend optimieren. Im Idealfall wird der Strom aus der eigenen Photovoltaikanlage genutzt.

Auch in Sachen Photovoltaik ist Siblik sehr gut aufgestellt. Die Anhebung der Fördermittel auf zehn Millionen Euro und die Verlängerung des Förderzeitraums bis März 2021 ist ein wichtiger Impuls, um die Nutzung von Photovoltaik-Anlagen breiter zu streuen und möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen. Ähnliche Effekte sind im Bereich der E-Mobilität möglich, denn: „Wir bieten in Kombination mit der Photovoltaik ein ganzheitliches Konzept für die stetig steigende Zahl der Elektrofahrzeuge an“, zeigt Geschäftsführer Norbert Ahammer auf.

**SIBLIK. Wir schalten schneller.**

Siblik Elektrik ist ein österreichweit tätiges Unternehmen mit Hauptsitz in Wien. Namhafte in- und ausländische Hersteller aus der Elektro- und Haustechnik-Branche sind eng mit Siblik verbunden und werden exklusiv in Österreich vertreten. Das traditionsreiche Unternehmen wurde 1938 gegründet und blickt somit auf über 80 Jahre Handelsvertretung zurück. Heute beschäftigt Siblik Elektrik über 130 MitarbeiterInnen an 4 Standorten, in Wien, Graz, Vöcklabruck und Innsbruck.

Mehr Informationen unter [www.siblik.com](http://www.siblik.com)

**Pressekontakt**

Siblik Elektrik GmbH. & Co KG
Nina Hellar - pr@siblik.com